

Beilage zur Wetterkarte Nr. 246.

Beobachtungsergebnisse August 1950 in Rheinland - Pfalz.

	Lufttemperatur (°C)						Zahl der Sommer- tage	Niederschlag			
	Mittel	Abweich. v. Nor- malwert	höchste Tempe- ratur	am	tiefste Tempe- ratur	am		Monatssumme in langj. Mittel		höchste Tages- summe	am
							l/qm		l/qm		
Argzabern	18.6	+ 1.4	32.9	23.	8.2	19.	13	92.2	79	32.8	29.
Frankweiler	18.7	---	32.5	23.	7.0	19.	9	101.2	79	41.6	29.
Limburgerhof	19.1	+ 1.5	32.9	23.	9.1	19.	16	125.2	64	50.0	29.
Ludwigshafen	19.0	---	33.2	23.	9.3	19.	16	115.6	61	41.2	29.
Ludwigshafen am Dürkheim	19.1	+ 1.3	32.3	23.	7.5	19.	18	77.8	55	22.3	29.
Münchweiler Kirchweyher	17.0	---	30.5	23.	6.0	19.	8	98.1	66	27.5	4.
Neustadt	18.9	---	32.5	23.	8.0	19.	17	92.4	54	31.0	29.
Neustadt am Rheineck	17.5	---	31.8	23.	6.8	19.	9	82.3	64	17.5	29.
Neustadt am Rhenus	18.5	+ 0.2	33.0	23.	6.6	19.	11	71.9	57	19.8	3.
Neustadt am Rhenus	18.6	---	33.5	23.	7.4	19.	18	72.5	58	17.3	3.
Neustadt am Rhenus	15.7	+ 0.7	29.0	10.	5.9	19.	6	108.0	71	25.3	4.
Neustadt am Rhenus	15.9	---	29.8	23.	4.7	19.	6	82.6	64	14.1	4.
Neustadt am Rhenus	19.0	+ 1.1	32.5	23.	6.5	19.	14	58.2	63	15.0	3.
Neustadt am Rhenus	16.4	---	28.3	10.	9.0	20.	5	90.3	--	20.8	4.
Neustadt am Rhenus	16.6	---	29.3	23.	8.0	8.	6	92.4	68	17.5	3.
Neustadt am Rhenus	16.3	+ 1.5	29.8	23.	7.0	8.	7	73.9	69	14.5	4.
Neustadt am Rhenus	17.9	+ 0.4	31.3	10.	8.0	19.	14	116.1	72	25.3	29.
Neustadt am Rhenus	17.9	+ 1.2	33.1	23.	8.5	19.	21	94.3	71	23.2	25.
Neustadt am Rhenus	15.8	---	27.1	10.	7.7	19.	4	109.8	74	21.6	4.
Neustadt am Rhenus	15.8	---	27.6	10.	7.5	3.	4	106.0	69	30.7	29.
Neustadt am Rhenus	17.6	---	31.5	23.	5.0	18.	14	88.8	54	27.6	11.
Neustadt am Rhenus	16.5	---	30.6	23.	4.2	19.	11	68.3	74	29.2	4.
Neustadt am Rhenus	17.8	---	30.3	10.	7.6	19.	14	54.6	67	21.0	4.
Neustadt am Rhenus	17.1	---	30.0	23.	6.8	20.	8	75.9	80	25.7	4.
Neustadt am Rhenus	15.5	---	26.3	23.	6.6	3.	2	74.6	83	20.2	4.
Normalwert 1881 - 1930											

Auch der August, der letzte Monat des meteorologischen Sommers war wiederum zu warm. Meistens lagen die Abweichungen etwas über 1°. Doch wurde die Wärme insgesamt nicht so stark empfunden wie in den heißen Sommern 1947 und 1949, wo die Sonnenstrahlung viel mehr zur Geltung kam.

Die Bewölkung und vor allem die Niederschläge waren infolge der häufigen Gewitter meist übernormal. In der Südostpfalz wurden sogar über 200 % der normalen Niederschlagsmenge gemessen. Mit Ausnahme des Westerwaldes, wo 80 - 100 % des langjährigen Durchschnitts fielen, betrug sonst die Monatsmenge meist 100 - 150 %, wobei örtlich außerordentlich Schwankungen auftraten, die durch die wechselnde Intensität der zahlreichen Gewitter verursacht wurden.

Die Gewitterhäufigkeit war etwa doppelt so groß wie im langjährigen Durchschnitt. Leider wurden auch wieder mehrfach Hagelfälle gemeldet, die stärkere Schäden insbesondere an Obstbäumen und in den Tabakgebieten der Pfalz anrichteten. Trotz der sehr großen Niederschlagssummen entsprach die Anzahl der Niederschlagstage etwa dem Normalwert.